

Svārthaparatā l'amour-propre Selbstliebe Zi'ài self-love Jiko ai

Pressemitteilung
21.11.2014
Seite 1/3

Kunstaussstellung: Svārthaparatā l'amour-propre Selbstliebe Zi'ài self-love Jiko ai
Vernissage: 10.12.2014 um 18.30 im Landratsamt Heppenheim
Begrüßung Matthias Wilkes (Landrat),
Laudatio Dr. Bernhard Keil, Vortrag Patricia Vogler
Ausstellungsdauer: 10.12. bis 18.12.2014
Ort: Landratsamt Heppenheim
Veranstalter: Rhein-Main-Neckar-Galerie
Haupt- und Organisationsamt Kultur,

**Die Ausstellung „Svārthaparatā l'amour-propre
Selbstliebe Zi'ài self-love Jiko ai“ findet im
Landratsamt Heppenheim statt.**

Die Ausstellung „Svārthaparatā l'amour-propre Selbstliebe
Zi'ài self-love Jiko ai“ zeigt kraftvolle Kunst der Malerinnen
Patricia Vogler und Ursula Paul.

So wie die Liebe die Grundlage unserer Sozialisation ist, ist der
Stahl die Grundlage unserer modernen Zivilisation. Stahl, das
kalte Metall hat heiße Gemeinsamkeiten mit der Liebe. Stahl
wird unter hohen Temperaturen aus Eisen erzeugt, verbindet
sich mit anderen Elementen zu Neuem. Er ist ein Synonym der
Industrialisierung, der in den Kunstwerken bewusst mit der
Liebe zu sich selbst verknüpft wird.

Sanskrit ist neben Latein und hebräisch eine heilige Schrift.
Schriftzeichen in Sanskrit sind besonders anmutig und
verstärken die Botschaft der Kunstwerke: Selbstliebe ist die
Voraussetzung für ein glückliches und zufriedenes Leben ohne
Angst und Depression. Die beiden Malerinnen haben während
dem Entstehungsprozess die Selbstliebe in die Bilder eingearbei-
tet und wollen beim Betrachter Resonanz erzeugen. Die Worte

/2

Svārthaparatā I'amour-propre Selbstliebe Zì'ài self-love Jiko ai

Pressemitteilung
21.11.2014
Seite 2/3

„Liebe“ und „Herz“ sind in Sanskrit auf den Bildern aus Stahl signiert. Die zukunftsweisende Perspektive - die Nächstenliebe mit der Modernen zu verbinden - ist das Anliegen der Künstlerinnen, die in diesem Kontext den Stahl und die Liebe verweben.

Die Ausstellung wird in Deutschland in mehreren Städten zu sehen sein, dieses Mal in Heppenheim als zweiten Ausstellungs-ort. Geplant ist, die Werke der beiden Künstlerinnen auch im Ausland (China, Indien, Frankreich, Japan und Irland) zu zeigen.

Das neue Geschäftsfeld personal power pictures der Corporate Fulfilling Art wird am Abend der Vernissage vorgestellt. Patricia Vogler, Inhaberin von Corporate Fulfilling Art, visualisiert mit eccp = especially energize company pictures Unternehmensziele. Für den beruflichen Alltag und Werdegang oder ganzheitlich auf Körper, Geist und Seele sind ppp = personal power pictures konzipiert. Dieses Geschäftsfeld wurde von der bildenden Künstlerin Ursula Paul initiiert, die seit August 2014 bei Corporate Fulfilling Art mit wirkt.

/3

Svārthaparatā I'amour-propre Selbstliebe Zì'ài self-love Jiko ai

Pressemitteilung
21.11.2014
Seite 3/3

Patricia Vogler:

Patricia Vogler ist bildende Künstlerin und Autorin der Studie „Beobachtungen über Zeichen von dem Ursprung der Menschheit bis heute unter Einbeziehung der Studie über Energiezeichen“. Sie ist Inhaberin von Corporate Fulfilling Art.

Ursula Paul:

Ursula Paul ist bildende Künstlerin. Sie wirkt seit 2014 bei Corporate Fulfilling Art im neuen Geschäftsfeld personal power pictures mit.

Websites:

www.patricia-vogler.com
www.createjoyfulearth-ursula-paul.com
www.corporate-fulfilling-art.com

Pressekontakt:

Patricia Vogler
0175 / 68 23 478
info@patricia-vogler.com
Mainstraße 5
65203 Wiesbaden